



(R) Allgemeine Bedienungsanleitung

Staupolster zur Ladungssicherung
Handhabung und
Sicherheitshinweise

Staupolster Bedienungsanleitung



1. Stausack 2. Ventil (je nach Bauart) 3. Sicherheitshinweise

Vielen Dank für den Kauf dieses Rothschenk-Produkts. Ihr Staupolster wurde nach unserem hohen Standard für Zuverlässigkeit, Benutzerfreundlichkeit und Benutzersicherheit entwickelt und hergestellt.

Um das Verletzungsrisiko zu reduzieren, muss der Benutzer die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben, bevor er dieses Produkt benutzt.

Als Hersteller behalten wir uns technische Änderungen am Produkt jederzeit vor.

Die Bedienungsanleitung informiert Sie in allgemeiner Form über den richtigen Einsatz unter Verweis auf die geltenden Normen und Gesetze.

Bitte lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung vor der ersten Verwendung sorgfältig durch.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns.



Beachten:

- Speichern Sie dieses Handbuch für zukünftige Fragen
- Aufgrund der kontinuierlichen Forschung und Entwicklung können sich die hierin enthaltenen Spezifikationen ohne Vorankündigung ändern

»» 1. Auswahl

Rothschenk bietet Staupolster in unterschiedlichen Produktlinien für die Einfach- und die Mehrfachnutzung an. Das Staupolster besteht aus einer/mehreren robusten Außenlage/n PP-Bändchengewebe sowie einer PE-Innenhülle als Luftkammer. Die Stausäcke können je nach Bauform einmal und mehrfach genutzt werden.

Der Kunde kann wählen zwischen den Produktlinien:

Bag White Line

- kostenoptimiert
- Sicherung leichter Ware

Bag Red Line

- Bestseller
- AAR zertifiziert, Level 1

Bag Pro Line

- professionelle Anwendung
- individuelle Fertigung

»» 2. Handhabung

- Achten Sie darauf, dass die Verwendung des Luftpolsters nur durch eine befähigte Person erfolgt.
- Es ist verboten, Staupolster nicht bestimmungsgemäß zu verwenden.
- Beobachten Sie das die Staupolster beim Befüllen, um Beschädigungen an der Ware und am Fahrzeug zu verhindern.
- Das Staupolster darf nicht gefaltet eingesetzt werden. Entfalten Sie es vor dem Befüllen vollständig, um Schäden zu vermeiden.
- Staupolster dürfen nicht über raue Oberflächen gezogen werden, da sonst die Gefahr der Beschädigung besteht.



Niemals mehrere Staupolster nebeneinander zum Ausfüllen einer Ladelücke einsetzen.

Staupolster Bedienungsanleitung

- Beachten Sie, dass sich die Sicherungskräfte verringern, wenn die Staulücke sich vergrößert, da die Kontaktfläche zur Ladung kleiner wird. Aufgrund der besonderen Konstruktion des 3D Staupolsters trifft dies für diesen Typ nicht zu, da die Kontaktfläche zur Ladung sich nicht verändert.
- Staupolster können statisch aufgeladen sein. In Sonderausführung erhalten Sie diese Stausäcke auch in antistatischer Ausführung.



Staupolster dürfen nicht über die Ladung hinausragen. Da das Luftpolster sich sonst aus der Ladelücke herausarbeitet und ein sicherer Transport nicht mehr gewährleistet ist.

»» 3. Einsetzen des Staupolsters

- Planen Sie den Einsatz des Staupolsters für die Ladungssicherung sorgfältig. Berücksichtigen Sie dabei insbesondere die Art der Ladung, die Größe und Lage der Staulücke und wählen Sie danach die Größe und Anzahl der Stausäcke aus.
- Beachten Sie bei der Ladungsplanung besonders die Lastverteilung. In Zweifelsfällen stehen Ihnen unsere Ladungssicherungsexperten gerne beratend zur Verfügung.
- Wählen Sie das Staupolster so aus, dass eine möglichst große Kontaktfläche erreicht wird. Das Staupolster sollte nicht größer, aber auch nicht kleiner als die Ladung sein.
- Haben Sie die richtige Stausackgröße gewählt, bestimmen Sie die Anzahl der nötigen Staupolster. Wichtig ist, dass die Staulücken formschlüssig durch das Staupolster ausgefüllt werden. Staupolster sind je nach Format für Staulücken bis zu 40 cm geeignet. In der Sonderausführung 3D ist der Stausack auch für größere Staulücken bis 80 cm geeignet.
Beachten Sie: Mit größer werdenden Staulücken verringert sich die Kontaktfläche des Staupolsters. Verringert sich die Kontaktfläche, verringert sich gleichzeitig auch die Belastbarkeit des Staupolsters
- Ausnahme 3D Staupolster, Doppelkammerpolster bzw. spezielle Bauformen
- Setzen Sie das Staupolster in die Staulücke und befüllen Sie es, bis leichter Kontakt zur Ladung entsteht. Positionieren Sie das Staupolster in die gewünschte Lage und befüllen Sie es weiter. Befüllen Sie das Staupolster mit Sorgfalt bis zwischen Polster/Ladung/Bordwand Formschluss besteht.



Vermeiden Sie unbedingt scharfe Kanten und spitze Gegenstände, damit das Staupolster nicht beschädigt wird.

»» 4. Ventile

- Befüllen Sie die Staupolster ausschließlich mit den Original Füllpistolen/-adaptern.
- Bei den Einweg-Stausäcken wird das Einfüllrohr in das Einlassventil eingeführt. Schieben Sie das Einfüllrohr in das Schlauchventil und befüllen das Luftpolster. Zur Kontrolle des Fülldrucks können Sie das Einfüllrohr wieder ganz in das Schlauchventil einschieben; überschüssige Luft kann so entweichen (Befülladapter vom Kompressor abgekoppelt und Befüllmechanismus betätigt); auch ein erneutes Befüllen ist so möglich. Zum Verschließen ziehen Sie den Adapter heraus und ziehen die Abdeckfolie über dem Klebestreifen mit einer Drehbewegung heraus.
- Das Schlauchventil ist nach dem Entfernen des Teflonstreifens luftdicht verschlossen.



SLIM-Schlauch-Ventil

- Bei Verwendung in Kombination mit der [R] Befüllpistole: Dank Venturi-Prinzip (Ansaugen der Umgebungsluft an der Rückseite) und dem großen Ventil Querschnitt das schnellste Befüllventil am Markt. Zusätzlich verhindert das Venturi-Prinzip ein Überfüllen des Polster, da überschüssige Luft nach hinten entweicht.
- Schieben Sie das Adapter in das Ventil, bis der weiße Schaumstoffnippel hinter dem Aluminiumring des Adapters einrastet. Anschließend das Polster wie gewünscht befüllen.
- Wenn das Staupolster befüllt ist, Adapter heraus ziehen.
- Das Ventil verschließt sich selbsttätig.



TURBO-Schlauch-Ventil

Staupolster Bedienungsanleitung

- Stellen Sie sicher, dass der innere Federstift im Ventil, bündig mit dem Ventilrand abschließt. Nur wenn das Ventil verschlossen ist, kann das Staupolster befüllt werden.
- Der grüne Sicherungsring des Adapters muss auf korrekten Sitz kontrolliert werden. Dieser muss nach hinten gezogen und nicht nach vorne arretiert sein.
- Stecken Sie den Adapter auf das Ventil. Der grüne Ring muss dabei nach vorne federn und hörbar einrasten. Jetzt kann das Staupolster befüllt werden.
- Koppeln Sie den Adapter nur ab, während der Befüllvorgang noch läuft. Durch Zurückziehen des grünen Rings wird die Pistole entriegelt und kann abgenommen werden. Das Ventil verschließt sich selbstständig.
- Anschließend die rote Staubkappe aufstecken.



SMART-Ventil mit Ablassfunktion

- Beim Staupolster mit BIG Mehrwegventil stellen Sie sicher, dass das Ventil geschlossen ist (Ventil nach links gedreht). Der Befülladapter muss beim Einsetzen in die Führung des Ventils einrasten. Drehen Sie den Befülladapter in einer 1/4-Drehung nach rechts und das Luftpolster kann befüllt werden. Wenn Formschluss erreicht ist, verschließen Sie das Ventil durch eine 1/4 Drehung nach links und der Adapter kann wieder entfernt werden.



BIG-Mehrweg-Ventil

»» 5. Entladen

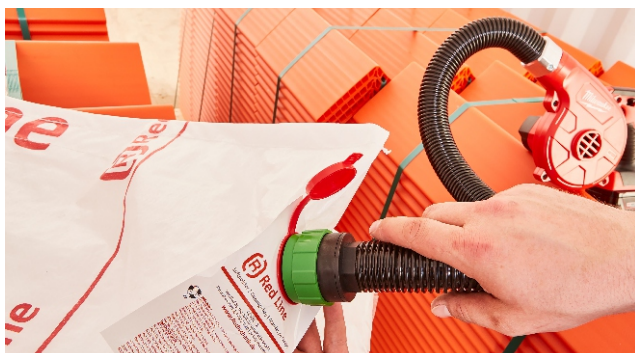
- Zur Entladung muss zunächst das Staupolster entfernt werden. Vergewissern Sie sich vor dem Entlüften der Staupolster, dass die Ladung nicht kipppgefährdet ist oder unter Druck steht, damit eine Gefährdung des Entladers bei der Entlüftung und Entfernung des Stausacks ausgeschlossen ist.
- SLIM/TURBO-Ventil: Bei Einfachnutzung stechen Sie das Luftpolster mit einem Messer zunächst an, so dass kontrolliert Luft entweichen kann. Ist eine Entlüftung gewährleistet, können Sie durch einen großzügigen Schnitt eine schnelle Entlüftung des Luftpolsters erreichen.
- SMART/BIG-Ventil: Drehen Sie beim Staupolster das Mehrwegventil nach rechts. Beim SMART Ventil drücken und drehen um es zu öffnen. Nun kann die Luft entweichen. Falten Sie das Luftpolster ggf. mehrfach, so dass die Luft vollständig entweichen kann.

»» 6. Prüfung nach Mehrfacheinsatz

- Für die sichere und zuverlässige Funktion der Luftpolster ist eine genaue und regelmäßige Kontrolle Voraussetzung.
- Die Prüfung bezieht sich auf die Ventile, Sichtprüfung der Hülle und die Dichtigkeit des Luftpolsters.
- Das Ventil muss den Fülldruck dauerhaft für die gesamte Einsatzzeit halten. Häufige Nutzung, Verschmutzung und Feuchtigkeit können zu einer Funktionsbeeinträchtigung führen. Reinigen Sie das Ventil ggf. mit einem weichen Tuch.
- Äußerlich anhaftende Sandkörner oder Staub lassen sich durch Abklopfen beseitigen. Testen Sie die Dichtigkeit, indem Sie das Staupolster befüllen und akustisch prüfen, ob Luft entweicht.
- Bei Schäden entziehen Sie das Staupolster der Verwendung.

»» 7. Entsorgung

- Die Staupolster bestehen aus voll recyclebaren Materialien und können zu 100% verwertet werden.





Staupolster Bedienungsanleitung

»» Geltungsbereich

Bei der Verwendung eines Elektrogeräts sollten immer grundlegende Vorsichtsmaßnahmen wie die folgenden beachtet werden, um das Risiko von Feuer, Verletzungen oder Sachschäden zu reduzieren.

Staupolster dienen zur sicheren Lagerung von Gütern und Ladungen in Containern, Waggons und LKW-Aufbauten, die auf Schiffen, mit der Bahn oder mit dem LKW transportiert werden.

Staupolster schließen die Staulücken zwischen der Ladung und ermöglichen so einen sicheren Transport.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Auswahl, die Handhabung, den Einsatz sowie die Kontrolle und Prüfung von Rothschek Staupolstern.

Grundsätzlich gelten die einschlägigen Richtlinien und Normen zur Ladungssicherung, insbesondere die STVO sowie der CTU-Code, um die Ladung auf Straße, Schiene und Wasser gefahrlos und sicher zu transportieren.

Darüber hinaus sind ggf. weitere Vorschriften für bestimmte Branchen und Einsatzbereiche zu beachten.

Verantwortlich für die ordnungsgemäße Ladungssicherung sind der Frachtführer, der Fahrzeughalter (bei Kraftfahrzeugen) sowie der Leiter der Beladung.

»» Sicherheitshinweise

Allgemein:

Staupolster der Firma Rothschek sind qualitativ hochwertige Ausrüstung zur Ladungssicherung. Sie sind bestimmt für den Einsatz durch eingewiesene Personen im gewerblichen und industriellen Bereich.

Die Verwendung eines Luftpolsters gemäß dieser Information entbindet nicht von der Beachtung der einschlägigen Arbeitssicherheitsverordnungen und sonstigen Arbeitsschutzbestimmungen.

Technische Änderungen an den Produkten im Rahmen von Verbesserungen und Weiterentwicklungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

BEACHTEN Sie unbedingt alle nachfolgenden Hinweise zu unseren Staupolstern:

I. Anwendungshinweise

Wie alle Produkte unterliegen auch Rothschek-Staupolster durch Anwendung dem Verschleiß. Rothschek-Produkte sind grundsätzlich sehr robust und langlebig, aber ihre Funktionstüchtigkeit steht in Abhängigkeit zu den Einsatzbedingungen des Anwenders. Es liegt daher immer in der Verantwortung des Anwenders, die Einsatztauglichkeit eines Staupolsters zu prüfen und eine Verwendung zu entscheiden.

Bei der Anwendung von Stausäcken ist auf folgende Einsatzkriterien zu achten:

1. Der Einsatz von Luftpolstern unter vollem Witterungseinfluss (ungeschützte Anwendung in extremen Temperaturen, Sonneneinstrahlung, Eis und Schnee, Staub) führt zu erhöhtem Verschleiß und reduziert die Einsatzdauer bzw. die Funktionstüchtigkeit.
2. Jede Beschädigung der äußeren Gewebeschicht führt zur Ablegereife des Luftpolsters. Der direkte Kontakt der Luftpolster mit scharfen Kanten oder spitze Stellen an Ladungseinheit bzw. am Fahrzeug oder Ladungsträger ist in jedem Fall unbedingt zu vermeiden. Das gleiche gilt für Reib- und Scheuerstellen.
3. Die Ventile sind vor Verschmutzung oder Beschädigung zu schützen, da anderenfalls die Funktionstauglichkeit beeinträchtigt werden kann und die Gefahr von Undichtigkeit bzw. Druckverlust beim Luftpolster entsteht. Beschädigungen jeder Art an den Ventilen führen unbedingt zu sofortigen Ablegereife.
4. Bei jeder Anwendung sind die Allgemeine Bedienungsanleitung und die Warnhinweise auf den Staupolstern sowie die nachfolgenden Lagerungs- und Sicherheitshinweise zu berücksichtigen.
5. Ersetzen Sie in Zweifelsfällen das überprüfte Staupolster immer gegen ein Unbedenkliches!!

II. Lagerungshinweise

Staupolster sind trocken zu lagern und vor Verschmutzung zu schützen. Die Einwirkung von starker Sonneneinstrahlung ist möglichst zu verhindern. Es ist sicherzustellen, dass die Luftpolster während der Lagerung vor Witterungseinflüssen und sonstigen Beschädigungen geschützt werden.

Staupolster Bedienungsanleitung

III. Sicherheitshinweise

1. Staupolster dürfen nur zum vorgesehenen Zweck der Ladungssicherung verwendet werden. Es ist darauf zu achten, dass die Anwender/Bediener (VERLADEPERSONAL) ausdrücklich und ausreichend in die Funktionsweise und Handhabung von Luftpolstern und Befülladaptern eingewiesen sind. Im Zweifel steht die Firma Rothschenk für Rückfragen zur Verfügung.
2. Die Luftkammern von Staupolstern sind ausschließlich mit normaler Druckluft zu befüllen. Eine Nutzung für andere gasförmige Fluide (z.B. giftige oder brennbare Gase) sowie für Flüssigkeiten aller Art ist nicht gestattet.

Zum Befüllen der Luftkammern von Staupolstern dürfen nur die dazu passenden Rothschenk-Befülladapter eingesetzt werden.
3. Zur Druckluftversorgung dürfen nur technisch einwandfreie Druckluftgeräte / Kompressoren mit einem Maximaldruck bis 10 bar eingesetzt werden. Betriebs- und Sicherheitshinweise der Anlagen bzw. Kompressoren sind stets zu beachten.
4. Alle Staupolster sind vor dem Einsatz auf mängelfreien Zustand und technisch einwandfreie Funktion zu kontrollieren. Bei jeder Art von Beschädigung ist die Verwendung nicht zulässig.
5. Das Befüllen von Staupolstern hat behutsam und stets unter Aufsicht zu erfolgen. Vor der Verwendung von Staupolstern ist die dazugehörige ALLGEMEINE BETRIEBSANLEITUNG mit den Sicherheitshinweisen genau zu lesen. Die Sicherheits- und Warnhinweise auf den Stausäcken sind grundsätzlich zu beachten.
6. Eigenmächtige (technische) Veränderungen beeinträchtigen die Funktion und können die Sicherheit massiv negativ beeinflussen. Jede Art der Veränderung oder Eigenreparatur sind unzulässig.
7. Staupolster sind kein Spielzeug; Beachten Sie die allgemeinen Warnhinweise auf dem Staupolster.
8. Bei länger andauernden Arbeiten zur Ladungssicherung ist insbesondere beim Befüllen von Staupolstern geeignete PSA (persönliche Sicherheitsausrüstung) zu verwenden.
9. Beim Befüllen von Staupolstern ist die unsachgemäße Verwendung des Befülladapters in der Nähe des eigenen Körpers oder auch direkter Körperkontakt unbedingt zu vermeiden, da hierbei schwere Verletzungen auftreten können. Richten Sie den Befülladapter niemals auf menschliche Körper oder Tiere.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte jederzeit an uns!

